

SUPERVISION

Gezielte Beratung in beruflichen Fragen

Supervision ist der gezielte Beratungsprozesse auf einer individuell vereinbarten vertraglichen Grundlage mit dem Supervisor, Ihnen und/oder Ihrem Arbeitgeber.

Was ist Supervision?

Durch Supervision werden Konflikte gelöst und Ressourcen sinnvoll eingesetzt. Die Zusammenarbeit im beruflichen Alltag im Team, in der Abteilung oder mit Ihrem Chef wird verbessert. Sie entwickeln Ihre persönlichen und fachlichen Kompetenzen weiter und finden Lösungen zu beruflichen und persönlichen Fragen, die Sie dann umsetzen können. Wirksam sind vor allem

- Die Entwicklung neuer Perspektiven und Handlungsstrategien im Berufsalltag,
- die neutrale Sicht der Supervisors und die paradoxe Frage: zu was ist auch Schwieriges und scheinbar Störendes gut?
- Den Umgang mit Kunden, mit Mitarbeitern und sich selbst kritisch zu durchdenken.

Supervision ist im PE-Bereich als Beratung durch externe „Fachmänner/frauen“ zu verstehen, die das berufliche Handeln, die berufliche Kompetenz in einem gemeinsamen Prozess optimieren sollen – durch kritische Reflexion und Bearbeitung von geplanten, realisiertem und unbewussten Verhalten i.w.S. (Kommunikation, Entscheidungen, Projektverläufe, Arbeitsabläufe, Konzeptgestaltung, Beziehungen). Ausgehend von kritischen Situationen, besser nicht bewältigten Problemen, wird durch systemische Methodik oder erfahrungsorientiertes Vorgehen die Vergangenheit re-aktualisiert und/oder das zukünftige, geplante Verhalten definiert. Die Teilnehmer finden Lösungsmöglichkeiten aus ihrem Potential heraus und üben sie auch ein. Der Supervisor steuert lediglich den Beratungsprozess und leitet zu weiteren Phasen über.

Sie können sich für Supervision als Einzelperson, als Gruppe oder als Team entscheiden. In manchen Arbeitszusammenhängen heißt Supervision auch einfach Einzel-, und Teamberatung. Ein Vorgespräch ist kostenfrei.

Supervision ist weder als kontrollierende noch als therapeutische Maßnahme zu verstehen, vielmehr als Hilfe zur Selbsthilfe. Sie ist ein Beitrag zur Selbstentwicklung und Selbststeuerung von Menschen in Organisationen.

Gruppensupervision ohne Supervisor

Die Kollegiale Beratung:

Mit KollegInnen aus dem gleichen Beruf oder dem gleichen Arbeitsfeld können Sie eine Kollegiale Beratungsgruppe bilden. Sie können sich gegenseitig beraten, unterstützen und zu Lösungsmöglichkeiten finden.

Kollegiale Beratung unterstützt Sie in Ihrer Kompetenz und Professionalität besonders, wenn Sie lieber die Möglichkeiten des KollegInnenkreises ausschöpfen möchten, anstatt mit einer BeraterIn von außen zu arbeiten.

Ich zeige Ihnen wie sie Kollegiale Beratung durchführen können. Die Methode der kollegialen Beratung macht Ihnen die gegenseitige Unterstützung leichter.